



Neuer Präsident des Linzer Oberlandesgerichtes macht sich zusammen mit der Arge Böhmerwald für Renovierung von CSFR-Kulturgütern stark

Rettungsaktion Friedensdienst

Im Niemandsland zwischen dem demonierten Eisernen Vorhang und der Mühlviertler Grenze zur CSFR liegen die spärlichen Überreste der ehemals deutschsprachigen Ortschaft Glöckelberg. Die meisten Häuser der 1400-Seelen Gemeinde wurden nach dem zweiten Weltkrieg dem Erdboden gleichgemacht. Aus einem seit damals rasch hochgeschossenen Wald ragte bis vor kurzem nur noch traurig der Turm der baufälligen Pfarrkirche empor. „Der Anblick war erschütternd. Man konnte nur noch erahnen, wo früher fleißige, arme Menschen gelebt haben“, schildert der frisch gebackene Präsident des Oberlandesgerichtes, Dr. Othmar Hanke, selbst in Krumau geboren, die triste Szenerie. Um das verwilderte Gotteshauses aus dem Domröschenschlaf zu erwecken, schlossen sich Österreicher, Tschechen und Deutsche zur privaten Arbeitsgemeinschaft Böhmerwald zusammen.

Mit viel Elan und hochgekrempten Ärmeln begannen die Idealisten im vergangenen November die Spuren von 40 Jahren Verwahrlosung zu beseitigen. Das wuchernden Bäume wurden gerodet und darunter versunkene

Grabsteine ausgebuddelt und wieder aufgestellt. Gerümpel verschwand aus dem zerfallenden Gotteshaus, das während der kommunistischen Ära sogar als Sporthalle mißbraucht worden war. In mehr als 4000 Stunden Arbeitseinsatz ließen die engagierten Männer, Frauen und Kinder den Friedhof wieder auferstehen und schufen ein würdiges Umfeld für die alte Pfarrkirche. Mit freiwilligen Spenden und großem finanziellem und persönlichem Einsatz des Linzer Kaufmannes Horst Wondraschek, dessen Großmutter in Glöckelberg begraben ist, wird jetzt auch die Kirche selbst auf Hochglanz gebracht.

Doch die Arbeiten in der CSFR erschöpfen sich nicht im Aufrichten von Grabsteinen. „Die persönliche Verbindung mit den Nach-

für Kirche und in Glöckelberg

barn ist viel wichtiger“, freut sich Hanke über zahlreiche Freundschaften, die bei der Aktion schon geknüpft wurden. Weitere Renovierungsprojekte im Böhmerwald sollen die Verbindungen vertiefen und Vorurteile abbauen.

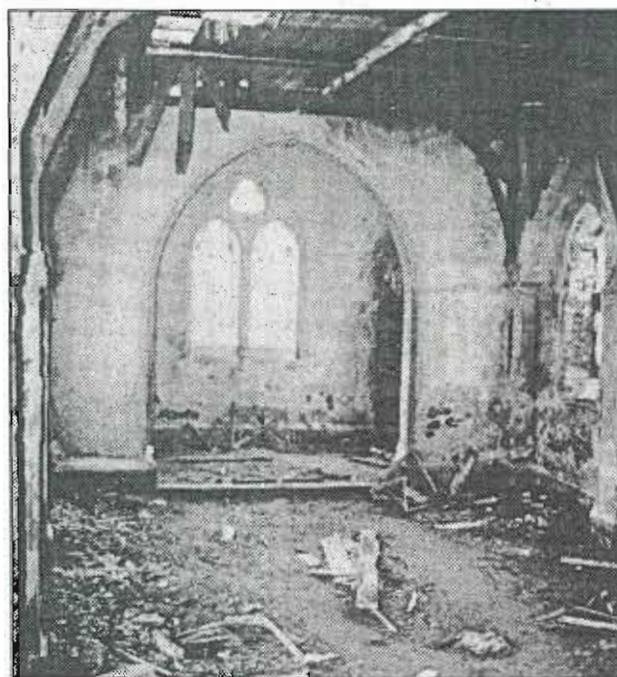
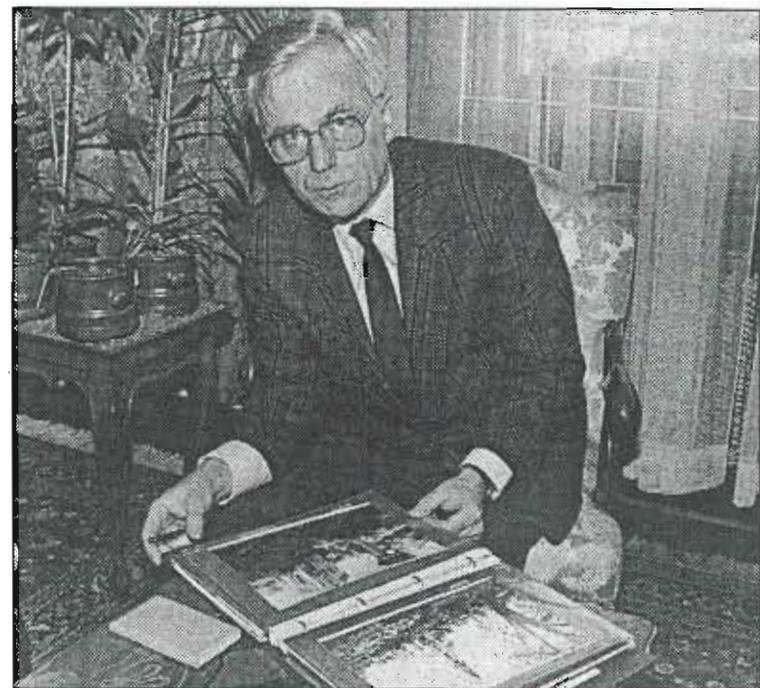
In seiner neuen Funktion als Präsident des Oberlandesgerichtes, die Hanke seit Anfang des Jahres bekleidet, will er aber auch abseits von der Arge Böhmerwald Kontakte mit der CSFR aktivieren. „Ich möchte eine Brücke in den Moldauraum bauen. Dort wurden die Denkmäler von Lenin und Stalin gestürzt. Noch stehen keine neuen Götter auf den alten Sockeln. Ob es unseren Nachbarn gelingt, eine unabhängige Rechtsprechung zu installieren, kann uns nicht gleichgültig sein“, will der Jurist Hilfestellungen anbieten, ohne als Lehrmeister aufzutreten. Die Kontakte sollen über die oberösterreichische Richtervereinigung laufen. Die Koordination wird ein neues Institut übernehmen, das bei der Landesausstellung in Schlägl installiert wird. **DH**

Der Oberlandesgerichts-Präsident Dr. Othmar Hanke engagiert sich mit der Arge Böhmerwald für die Rettung von verwilderten tschechischen Kulturgütern.

Foto: chrisap

Der Innenraum des Glöckelberger Gotteshauses in der CSFR wurde während der kommunistischen Herrschaft jahrzehntelang als Sporthalle mißbraucht.

Foto: privat



Frisuren & Kosmetik

adesso
il corpo

Museumstr. 21 Dinghoferstr. 53 Graben 34
Tel. 28 56 83 Tel. 66 02 91 Tel. 27 28 25

Nur
Museumstraße 21!
GUTSCHEIN
Gültig bis 15. 2. 91. - pro Person nur 1 Gutschein gültig
von keinem anderen Lesung abhängig

100.-

Neue Frühlingsgarne sind eingetroffen!

Edles Strickmaterial in tollen Farbnuancen, dazu als besonderes Angebot

DELTA
100 % BW, gekämmt, gosiert, mercerisiert 50 g **20.-**
WOLL-DEPOT

Kaisergasse 17, 4020 Linz,
Tel. 0 73 2/27 53 43

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 13, 14 - 18 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr



● Neue Primare

Zwei neue Primärärzte arbeiten nun im Linzer AKH: Univ. Doz. Dr. Josef Karl Auböck (40) übernahm von Prof. Dr. Christoph Eberhartinger die Abteilung Dermatologie, Univ. Doz. Dr. Peter Bettelheim (40) folgte als Leiter des medizinisch-chemischen Labors auf Primarius Dr. Herta Zaubmüller.

● Spitzenkandidat

Mit Landessportsekretär Alfred Hartl als Spitzenkan-

KURZ notiert

didat geht die VP Bad Leonfelden in die Gemeinderatswahl. Der Vizebgm. erzielte mit 1432 von insgesamt 1995 gültigen Stimmen mit Abstand das beste Ergebnis vor Helmut Feilmair (1063) und Norbert Frühmann (918).

● Löschgeräte

5,5 Mio. S läßt sich die Stadt Leonding zwei neue

Löschfahrzeuge für die Feuerwehr kosten. Zum Bau des Einsatzzentrums der Florianijünger gab der Gemeinderat außerdem den Betrag von 1,5 Mio. S frei.

● Nachhilfe

Eine ergänzende Nachhilfeschool richtete der in mehr als 450 europäischen Städten tätige „Studienkreis“ in Traun, Kremstalerstraße 30a, ein. Als Schulleiter fungiert Josef Bayer.

MODETREFF

STARK

in

STARKEN GRÖSSEN

(bis Größe 60!)

ILSE ROSENBAUER

4020 Linz, Rathausgasse 9
Telefon 0 73 2/27 74 66